

## Elabit KBH Typ N2 (SNV 164)

---

### Polymermodifizierte bitumenhaltige Fugenmasse

---

**Anwendung** **Elabit KBH Typ N2** Heissvergussmasse SNV 164 dient zum Abdichten von Fugen in Betonfahrbahnen, Betonbauteilen im Hoch- und Tiefbau, an Übergangskonstruktionen von Asphaltdeckschichten aus Gussasphalt bzw. Asphaltbeton und für Ausbesserungsarbeiten auf Asphaltbelägen (z.B. Rissesanierung). **Elabit KBH Typ N2** erfüllt die Anforderungen der EN 14188 – 1:2004 Typ N2

---

**Merkmale** Plastisch elastisch eingestellt, daher optimaler Ausgleich zwischen Bewegungsaufnahme und Spannungsabbau in der Fuge.  
Ausgelegt für eine mögliche Änderung der Fugenspaltbreite von bis zu 25%.  
Sehr gute Gebrauchseigenschaften bei Wärme und Kälte.  
Gutes Haftvermögen an bitumenhaltigen und mineralischen Untergründen.  
Hohe Alterungsbeständigkeit der Fuge.  
Resistent gegen wässrige Lösungen, Salze, verdünnte Säuren u.a.  
Bitumenhaltiger Baustoff und daher problemlos zu recyceln.

---

**Verarbeitung**

**a) Aufschmelzen der Fugenmasse**  
**Elabit KBH Typ N2** ist in einem mit mechanischem Rührwerk, indirekter Beheizung und Thermostat ausgerüsteten Schmelzofen- oder Kessel schonend auf die Verarbeitungstemperatur von 160 bis 180°C aufzuschmelzen. Die Temperatur der Fugenmasse sollte stets kontrollierbar sein.  
Eine thermische Überbelastung der Fugenmasse ist unbedingt zu vermeiden, da dies unmittelbar eine Schädigung der zur Vergütung beigegebenen Polymere zur Folge hat und somit zu einem Verlust der zugesicherten Eigenschaften führt.

**b) Anforderungen an den Untergrund**  
Die zu vergiessenden Beton- oder Belagsfugen müssen trocken und sauber sein. Für eine Öffnung der Risse sowie Trocknung und Erwärmung der Fugen sind mit Druck arbeitende Heissluftgeräte (HOT – DOG) einzusetzen.  
Die Vorbehandelten Fugen/Risse dürfen nur bei Trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur der Unterlage von über +0 °C vergossen werden.

**c) Verfüllen der Fugen**  
Die Fugenmasse kann mit Spezial Vergusskannen oder mit Vergusslanzen eingebracht werden. Die Vergussmasse muss bei der Verarbeitung die angegebene Temperatur haben. Wird die Verarbeitungstemperatur zu stark unterschritten, leidet das Fliessvermögen.  
Vor dem Einbau von **Elabit KBH Typ N2** ist gegebenenfalls ein Unterfüllstoff einzubringen. Durch einen Unterfüllstoff wird die Höhe der Fugenmasse in der Fuge reguliert.

---

---

Das Erkalten der Fugenmasse in der Fuge, kann eine Volumenminderung zur Folge haben. Dies kann einen zweiten Arbeitsgang erforderlich machen. Die Masse ist unterbündig zu vergiessen.

---

---

**Materialverbrauch**      a) Rissverguss: je nach Untergrund ca. 150 bis 200 g/m<sup>1</sup>  
  
b) Fugen ausbilden: Fugenlänge (cm) x Fugenbreite (cm) x Fugentiefe (cm) x Dichte der Fugenmasse (g/cm<sup>3</sup>) = Verbrauch in Gramm

---

**Lagerung**                      **Elabit KBH Typ N2** ist bei kühler und trockener Lagerung mindestens 24 Monate haltbar.  
Direkte Sonnenbestrahlung und Nässe der Packung, sollte auf der Baustelle, vermieden werden.

---

**Technische Daten**

Verarbeitungstemperatur	ca. 160-180°C
Dichte bei 20°C	ca. 1.10 g/cm <sup>3</sup>
Lieferform	10 kg Karton      48 Karton pro Palette
Erweichungspunkt nach RuK	mind. 85°C
Dehnbarkeit bei -20°C	
- vor Wasserlagerung	Mind. 5mm
- nach 14täg. Wasserlagerung	Mind. 5mm

---

Sicherheitstechnische Kenndaten können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

---

**Anmerkung**                      Dieses Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt. Diese gelten somit nicht mehr. Die Angaben sind nach dem neusten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können. Sofern einzelvertraglich nichts anders vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar.  
Änderungen der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen behalten wir uns jederzeit vor.

Gültige Normen, Vorschriften und Gesetze (z.B. Arbeitssicherheit oder Bauweise) sind einzuhalten.

---